

2026 war der Anfang vom Ende der westlichen Welt

5. Januar 2026 | Paul Craig Roberts

2026 war das Jahr, in dem der Verfall der westlichen Zivilisation unumkehrbar wurde. In den USA war die von den Gründervätern errichtete Republik zu einer Mob-Demokratie verkommen, einer Form des Kommunismus, einem Regime, in dem 42 Millionen Amerikaner, die nicht in der Lage oder nicht willens waren, für sich selbst zu sorgen, sich selbst einen Lebensunterhalt durch die Arbeitskraft von 170 Millionen Menschen wählten, wodurch die arbeitende Bevölkerung praktisch zu Leibeigenen der neuen privilegierten Klasse degradiert wurde.

Die langen Jahre der offenen Grenzen hatten die USA mit Millionen illegaler Einwanderer-Eindringlinge überflutet, die sich nicht mehr assimilieren, sondern ihre eigenen Kulturzonen errichten und für ihre eigenen Rechtsformen eintreten. Das Land verwandelte sich in einen Turm zu Babel, in dem es kein gemeinsames Ziel mehr gab. Das Konzept von Amerika als geeinte Nation hörte auf zu existieren, als sich die USA im Multikulturalismus auflösten. Die Verwandlung der USA wurde durch die Vereidigung des New Yorker Bürgermeisters, eines in Afrika geborenen Muslims, Zohran Mamdani, auf den Koran symbolisiert.

Trump versuchte, die USA durch militärische Aggressionen zu vereinen. Er griff Nigeria und Venezuela an und entführte den venezolanischen Präsidenten und seine First Lady. Er drohte Kolumbien, Mexiko, Kuba und dem Iran mit Angriffen. Militarismus wurde zum Grundelement der US-Außenpolitik.

Standards verschwanden im Wesentlichen. Integrität gehörte der Vergangenheit an. Die Berichterstattung in den Nachrichten wurde zu Narrativen, die den Interessen der Reichen und Mächtigen dienten. Die digitale Revolution brachte endlose Betrügereien, Identitätsdiebstähle und Unsicherheit für Vermögenswerte und Personen mit sich. Präsidentschaftswahlen wurden gestohlen, wie im Jahr 2020. Konflikte wurden herbeigeführt, um den militärischen Sicherheitskomplex zu bereichern und das Groß-Israel voranzutreiben.

Die amerikanische Mittelschicht schrumpfte weiter. Der Rückgang, der mit der Auslagerung amerikanischer Arbeitsplätze im verarbeitenden Gewerbe und der Einwanderung von Ausländern mit H-1b-Arbeitsvisa begann, beschleunigte sich durch künstliche Intelligenz und Robotik. Es gab keine Aufstiegsmöglichkeiten mehr, um illegale Einwanderer und Neueinsteiger in die Arbeitswelt in selbstständige Beschäftigungsverhältnisse zu bringen.

Die Trump-Regierung versuchte, die Verschlechterung einzudämmen und umzukehren, aber die Bundesbürokratie war mit Millionen von demokratischen Mitarbeitern besetzt, die von demokratischen Bundesbezirksrichtern geschützt wurden, und die Regierungsbürokratie weigerte sich, mit dem Präsidenten zusammenzuarbeiten.

Trump konnte Amerika aufgrund der Macht des militärischen Sicherheitskomplexes und Israels nicht aus den Kriegen herausholen. Um der Macht und den Profiten des militärischen Sicherheits-

komplexes zu dienen, war Präsident Trump gezwungen, eine militärische Konfrontation mit Venezuela zu beginnen, den venezolanischen Präsidenten und die First Lady zu entführen und sie unter falschen Anschuldigungen vor Gericht zu stellen. Die Israel-Lobby und Netanjahu verlangten von Trump, erneut den Iran anzugreifen. Die daraus resultierenden Kriegsgewinne, die aus dem Haushalt abgezogen wurden, machten es den USA unmöglich, das Wachstum ihrer Staatsverschuldung einzudämmen.

Der rasante Anstieg der US-Staatsverschuldung trug zum raschen Anstieg des Dollarpreises für Gold und Silber bei. Die größte Gefahr für den Dollar und die Fähigkeit der USA, ihre massiven Schulden zu finanzieren, ist jedoch die Instrumentalisierung des Dollars im Zusammenhang mit Sanktionen gegen Russland, Iran, Kuba, Venezuela und alle Länder, die ihre Innen- und Außenpolitik nicht dem Willen Washingtons anpassen. Solange die US-Staatsverschuldung in Form von US-Staatsanleihen die Reserven der weltweiten Zentralbanken ausmacht, ist die Finanzierung der US-Schulden kein Problem. Ein Anstieg der amerikanischen Schulden bedeutete lediglich einen Anstieg der Reserven des weltweiten Bankensystems. Nach Verhängung der Sanktionen erkannten die Zentralbanken, dass das Halten von Reserven in US-Staatsanleihen zur Beschlagnahmung der Bankreserven führen könnte, wie es in Russland geschehen ist. Als die Zentralbanken auf Alternativen zu US-Staatsanleihen auswichen, schwächte sich der US-Dollar ab und verlor an Macht.

Die USA haben nicht nur ihre Existenz an Millionen von Einwanderern verloren. Sie haben auch ihre Unabhängigkeit an die Israel-Lobby und Premierminister Netanjahu verloren, einen Mann, der von seiner eigenen Regierung und vom Internationalen Strafgerichtshof angeklagt ist. Der amerikanische Präsident Trump hat wiederholt seine demütigende Unterordnung unter diesen angeklagten Verbrecher gezeigt.

In den USA und insbesondere in der Republikanischen Partei lautet die drängende Frage, ob jemand antisemitisch ist. Denken Sie einen Moment über diesen Begriff nach. Vor langer Zeit bedeutete „Antisemit“ eine Person, die Juden hasste und ihnen Schaden zufügen wollte. Heute bedeutet es, dass jeder, der Israel kritisiert, sei es auch noch so milde, dies nicht aus moralischem Gewissen tut, nicht aus Opposition gegen israelische Soldaten, die palästinensischen Frauen und Kindern in den Kopf schießen, Krankenhäuser voller Verletzter und Kranker bombardieren, Schulen voller Kinder bombardieren, Wohnhäuser voller Zivilisten bombardieren, sondern aus Hass auf Juden. So wird beispielsweise Kritik am anhaltenden Völkermord Israels an Palästina als Ausdruck von Judenhass abgetan.

Keine andere ethnische Gruppe ist so vollständig vor der Rechenschaftspflicht für Verbrechen geschützt. Amerikanische Studenten, die Israels Völkermord in Palästina kritisieren, werden von der Universität verwiesen. Wenn es sich um ausländische Studenten handelt, lässt Trump sie in ihre Heimatländer abschieben. In Bundesstaaten wie Texas und Florida führen Kritik an Israel und die Beteiligung an einem Boykott Israels dazu, dass Amerikaner von einer Tätigkeit für den Staat oder von Verträgen zur Lieferung von Waren und Dienstleistungen an den Staat ausgeschlossen werden. Es sollte die Amerikaner sowohl schockieren als auch beschämen, dass es Israel gelungen ist, das verfassungsmäßig garantierte Recht auf freie Meinungsäußerung außer Kraft zu setzen.

Das moralische Gewissen der westlichen Welt verschwand, als Israel Müttern und ihren Babys in den Kopf schießen konnte, ohne dass es zu Protesten kam, da diese als Hass gegen Juden verboten waren.

Betrachten wir einmal den Begriff „Antisemitismus“. Warum gibt es nur für Juden einen Begriff, der jeden Versuch, sie für Völkermord oder andere Verbrechen zur Rechenschaft zu ziehen, im Keim erstickt? Alle anderen Menschen auf der Welt können für Menschenrechtsverletzungen, für die Infiltration ausländischer Geheimdienste, für Angriffe auf Kriegsschiffe, wie Israel es 1967 mit der USS Liberty getan hat, bei denen etwa 200 Angehörige der US-Marine getötet und verwundet wurden, zur Rechenschaft gezogen werden. Dennoch war kein Protest erlaubt. Tatsächlich wissen nur wenige Amerikaner davon.

Präsident Trump konnte Amerika nicht retten, weil er Amerika nicht von Israels Kontrolle befreien konnte. Die Republikanische Partei unterstützte Israel mehr als den amerikanischen Präsidenten.

Die soziale und moralische Degradierung der USA ist noch schlimmer. Feministinnen haben die natürliche Beziehung zwischen Männern und Frauen in der westlichen Gesellschaft zerstört. Die Familie war das Opfer. Heute finden 40 Prozent der Geburten in Amerika außerhalb der Ehe statt. Es gibt nicht mehr zwei Elternteile, die ein Kind großziehen. Tatsächlich gibt es manchmal gar keine. Da sowohl Ehemann als auch Ehefrau karriereorientiert sind, werden die Kinder in Tagesstätten und vor Bildschirmen zurückgelassen.

Seit Alfred Blumrosen von der EEOC das Bürgerrechtsgesetz von 1964 auf den Kopf gestellt und trotz des ausdrücklichen Verbots in diesem Gesetz Rassenzuteilungen eingeführt hat, sind weiße heterosexuelle Männer in den USA vor dem Gesetz Bürger zweiter Klasse. Blumrosens Einführung von Rassenzuteilungen zerstörte das amerikanische Leistungssystem, das die Grundlage für die Zulassung zu Universitäten, die Beschäftigung und die Beförderung bildete, indem es eine proportionale Vertretung der sogenannten „bevorzugten Minderheiten“ vorschrieb. Frauen und sexuell Perverse wurden neben Schwarzen als bevorzugte Minderheiten hinzugefügt. Heute dominieren Frauen die Medien, das Bildungswesen, das Rechtswesen und das Gesundheitswesen, und sie nähern sich den Positionen von Unternehmensvorständen, wo Frauen mittlerweile 48 Prozent der Führungskräfte amerikanischer Unternehmen ausmachen.

Weiße Männer können einfach nicht in einem Verhältnis zu ihrer Bevölkerungsquote an renommierten Universitäten zugelassen werden. Daher erleben sie das Gegenteil von Affirmative Action. Sie erleben seit 60 Jahren legale, aber verfassungswidrige Diskriminierung aufgrund ihrer Hautfarbe und ihres Geschlechts. Stellen Sie sich das einmal vor. Wie passt das mit Gleichberechtigung zusammen? Warum hat Amerika weiße heterosexuelle männliche US-Bürger benachteiligt, um Schwarze, Frauen und sexuell Perverse zu fördern? Gibt es einen besseren Weg, ein Land zu zerstören? Wer ist für diese Gräueltat verantwortlich? Warum hat die amerikanische Gesellschaft diese verfassungswidrige Diskriminierung 60 Jahre lang toleriert?

Die Keuschheit der Frauen ist eine längst aufgegebene Tugend. Heute feiern Bücher von Frauen die Tugenden und die Aufregung der Hurerei. Frauen mittleren Alters schreiben New-York-Times-Bestseller darüber, wie sie durch den Verzicht auf ihren Ehemann und ihre Kinder Selbstliebe und den besten Sex ihres Lebens erreicht haben. Das sind keine Frauen, auf denen eine Nation aufgebaut werden kann.

Eine aktuelle Umfrage des Manhattan Institute zeigt, dass nur wenige Republikaner die Probleme unserer Zeit oder die Gefahren für den Fortbestand der westlichen Zivilisation verstehen. Eine Zivilisation basiert auf einem Glaubenssystem, und wenn diese Überzeugungen durch Jahrzehntelange

Angriffe und Propaganda, die darauf abzielt, ein Land dazu zu bringen, Interessen zu dienen, die nicht seine eigenen sind, untergraben werden, wird sie zerstört, sodass die Zivilisation ihren Feinden schutzlos ausgeliefert ist.

In ganz Europa ist die Situation noch schlimmer. Die ethnische nationale Existenz wird heute mit dem Nationalsozialismus gleichgesetzt. In Frankreich ist Marine Le Pen, Vorsitzende der größten politischen Partei Frankreichs, von der Kandidatur für Wahlen ausgeschlossen. Keine europäische Regierung vertritt ihre ethnische Bevölkerung, mit Ausnahme der Regierung in Ungarn und vielleicht Polen. Die übrigen vertreten die migrantischen Invasoren, die nach und nach das Recht erwerben, außerhalb der Gesetze des Landes zu leben. Vergewaltigungen von schwedischen, norwegischen und britischen Frauen und minderjährigen Mädchen durch migrantische Invasoren bleiben weitgehend ungestraft. Tatsächlich kann es für Frauen, insbesondere in Skandinavien und Großbritannien, gefährlich sein, Vergewaltigungen anzuzeigen, da die Anzeige als Hassverbrechen interpretiert werden kann.

Es ist bemerkenswert, dass amerikanische Feministinnen zu diesem Thema völlig schweigen.

Die EU wurde gegründet, um die ethnischen Nationalitäten der europäischen Länder zu unterdrücken und ihre Souveränität zu zerstören, indem sie einer künstlichen Schöpfung namens EU unterworfen wurden. Die EU ist eine autokratische Institution, in der alle Macht bei ernannten Führern liegt, nicht bei gewählten Vertretern. Die gewählten Vertreter sind nichts anderes als eine Fassade für die geschaffene Autokratie. Das zeigt uns, dass in Europa die Souveränität der europäischen Völker nicht mehr respektiert wird. Sie sollen von denen regiert werden, die sich selbst zu Regierenden ernennen.

Es handelt sich um eine fragile Struktur, und um sie zusammenzuhalten, hat sich die EU auf die angebliche „russische Bedrohung“ konzentriert, gegen die Europa vereint sein muss. Die Vorbereitung auf einen Krieg mit Russland ist also die Strategie, um die europäischen Nationen gefangen zu halten. Wenn es zu einem Krieg kommt, wird es natürlich kein Europa mehr geben.

Was ist mit der europäischen Führung los, dass sie nicht erkennt, dass ein Krieg mit Russland das Ende Europas bedeutet? Was bringt ein Krieg, der ihre Existenz beendet? Die Unfähigkeit Europas, sich dieser grundlegenden Frage zu stellen, deutet auf eine mangelnde Fähigkeit hin, Fakten zu erkennen und zu denken.

Die Amerikaner haben das gleiche Problem: Die große Mehrheit der Öffentlichkeit will nur das hören, was sie ohnehin schon denkt. Sie will nicht, dass ihre Gehirnwäsche und Indoktrination in Frage gestellt werden. Das ist unangenehm, und sie ziehen es vor, sich wohlzufühlen, anstatt informiert zu sein. Also klammern sie sich an falsche Erklärungen, die sie in ihrer Traumwelt halten.

Wenn ein Volk, das so uninformativ, so weit von den Tatsachen entfernt und so wohlig in der Unwirklichkeit lebt, in der es sich befindet, mit einer Bedrohung seiner Existenz konfrontiert wird, wie geht es dann damit um? Das kann es nicht.

Ich habe mein ganzes Erwachsenenleben damit verbracht, den Amerikanern gute Informationen zu liefern. Ich hätte mir keine schwierigere Aufgabe aussuchen können. Die Amerikaner sind im Grunde genommen immun gegen jede Realität, die über ihre persönlichen Umstände hinausgeht. Das hat dazu geführt, dass sich ihre nicht-persönlichen Umstände im Laufe der Zeit dramatisch

verändert haben, ohne dass sie es bemerkt haben. Heute liegt die Verfassung, die einst die Rechte der Amerikaner schützte, in Trümmern. Die Amerikaner werden von Millionen nicht-weißer Einwanderer überrannt, die sich nicht assimilieren, sondern ihre eigenen Gemeinschaften gründen und vor dem Gesetz privilegiert behandelt werden. Wenn wir ehrlich sind, ist Amerika kein Land mehr mit einer ethnischen Grundlage. Es ist ein instabiler Turm zu Babel, in dem die Moral der sexuellen Freizügigkeit und dem Verschwinden der Integrität gewichen ist.

Können wir wirklich erwarten, dass ein amerikanischer Präsident eine derart verschlechterte Lage mit einer Bevölkerung, die so unbekümmert ist, dass sie keinen Bezug zur Realität hat, wieder umkehren kann? Angesichts einer Demokratischen Partei, die sich einem Turm zu Babel à la Sodom und Gomorra verschrieben hat, und einer Republikanischen Partei, deren Mitglieder zu 60 Prozent Israel First unterstützen, wie sieht die Zukunft Amerikas aus?